

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Barum am Mittwoch, 09.10.2019 im Gemeindebüro, 21357 Barum.

Die Ratsmitglieder wurden mit Schreiben vom 02.10.2019 unter der Bekanntgabe der nachstehenden Tagesordnung eingeladen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
3. 1. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.05.2019
6. Feststellung über den Sitzverlust von Frau Maren Wiegel im Rat der Gemeinde Barum durch Mandatsverzicht
7. Verpflichtung von Herrn Markus Horstkötter als Ratsmitglied einschließlich Pflichtenbelehrung
8. Mitteilungen des Bürgermeisters
9. Anfragen und Anregungen
10. 2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
11. Beendigung der öffentlichen Sitzung

Es waren anwesend:

Bürgermeister	Dr. Joachim Schwerdtfeger
2. Bürgermeister	Joachim Päper
Ratsmitglied	Hilmar Fehling
Ratsmitglied	Dr. Markus Grube
Ratsmitglied	Hermann Ravens
Ratsmitglied	Nadine Woebke
Ratsmitglied	Sven Behr
Ratsmitglied	Sven Lehmann
Ratsmitglied	Volker Roggendorf
Es fehlten entschuldigt	Maren Wiegel, Stefan Wieckhorst
Es schied aus:	Maren Wiegel
Es wurde aufgenommen	Markus Horstkötter Marlies Kriett > Protokoll

1. Eröffnung der Sitzung um 20:00 Uhr
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit, ohne Einwände.
3. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)

Hr. Hopensiepen: Hinweis >Zur Horburg, der Wendehammer ist kein Parkplatz! Die Busse kommen nur schwer herum. Es mussten bereits Findlinge beiseite geräumt werden.

Hr. Hopensiepen schlägt einen Zebrastreifen bei der Schule vor. Der Vorschlag wird von Hr. Päper und Hr. Drews (igbv) abgelehnt, mit der Bemerkung, dass Zebrastreifen eine Gefahr für die Kinder bedeutet. Evtl. würde eine Bedarfssampel helfen.

An der Brücke -Schöpfwerkkanal- sind an der Seite zu Horburg Steine abgesackt. Der Schulweg sei für radfahrende Kinder gefährdet.

Hr. Jürgens > nach dem Schützenfest gab es Müll am See. Die Samtgemeinde ist zuständig, Der BM möchte doch die Samtgemeinde auffordern den Platz instand zu setzen, bzw. zu säubern.

Es wird gebeten über eine Geschwindigkeitsbegrenzung für LKWs auf 30 km/h nachzudenken. Es entstehen bereits Risse an Gebäuden. > der LK ist zuständig > die Gemeinde wird dort einen Antrag stellen.

Info der igbv > die Sanierung der Straße -Zur Horburg- läuft an.

Hr. Rolfs fragt nach dem Stand -Flindtsches Gasthaus-: BM: > die Gewerke sind vergeben, alle angebotenen Preise liegen unter der Planung, für das Haupthaus gibt es noch keine Baugenehmigung, wird im Jahr 2021 fertig. Herr Rolfs fragt nach dem Stand des Bergwiesenwegs > es gibt noch keine neuen Infos. Fragt ebenfalls nach einer Liste zu nichtöffentlichen Sitzungen auf der Homepage, dies wurde verneint. Fragt auch nach einem Straßenkataster > S. Behr erklärt, dass dieses nicht up to Date ist. Der BM erklärt, dass -Die alte Dorfstraße- an erster Stelle steht, sie muss bis zum Mai 2020 fertig sein. Danach folgen Immenthunweg und Heinrich-der-Löwe-Weg.

Hr. Hopensiepen fragt nach schnellem Internet/Glasfaserbau. Hr. Päper erklärt das die Fa. Kuhlmann nun in Horburg beginnt. Die Telekom verlängert bereits gekündigte Verträge automatisch bis zur Fertigstellung. Hinweise und Ergebnisse werden auf der Homepage unter: -Bau-news- veröffentlicht.

4. Feststellung der Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird um Punkt 8 „Wir jagen Funklöcher“ erweitert, alle ehemaligen Punkte ab 8. Verschieben sich um eine Nummerierung nach hinten

5. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.05.2019, wurde bereits genehmigt am 02.07.2019.

6. Feststellung über den Sitzverlust von Frau Maren Wiegel im Rat der Gemeinde Barum durch Mandatsverzicht.

7. Verpflichtung von Herrn Markus Horstkötter als Ratsmitglied einschließlich Pflichtenbelehrung ist erfolgt.

8. Bei der Aktion > -Wir jagen Funklöcher- möchte sich die Gemeinde beteiligen. Sie ist für kleine Gemeinden, die keinen LTE-Anschluss haben geeignet. Ein Funkturm ist vorhanden. Hr. Grube/Hr. Päper schlagen vor abzustimmen:

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung/en: 0

9. Mitteilungen des Bürgermeisters: Kaninchenplage im Gruftweg ist in Klärung. Gedenkstätte am Bergwiesenweg: Bis auf das Holzkreuz wird die Stätte, lt. Mutter, zurückgebaut. BM schlägt vor, die Satzung zu ändern und Kreuze für Verunfallte evtl. 3 Jahre zu genehmigen.

Die Fa. Kuhlmann hat die Grasfläche beim Gasthaus Flindt für die Lagerung von Materialien und Kantine/Büro erhalten, dafür erhält die Gemeinde einen Stromanschluss neben dem Kassenhäuschen der Volksbank.

Beschmierte Bushäuschen in St. Dionys.> S. Behr schlägt vor, die Häuschen für längere Zeit so zu lassen.

Veranlasst wurde eine 30iger Zone im Fliederweg.

10. Anfragen und Anregungen:

11. 2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)

12. Beendigung der öffentlichen Sitzung erfolgte um 21:45 durch den BM